



FIS Skisprung Weltcup präsentiert von Viessmann 20./21. Dezember 2014



Medienmitteilung

15. Dezember 2014

Titlis-Schanze präsentiert sich im weissen Kleid auf Kurs

Das Schanzen-Team rund um Albin (Bini) Amstutz hat in den letzten Tagen einen gewaltigen Einsatz geleistet. Trotz wenig Schnee und warmen Temperaturen kommen die Arbeiten auf der Weltcup-Schanze planmässig voran. Seit Samstag präsentiert sich sowohl der Aufsprung wie der Auslauf in weiss. Der Anlauf wurde schon vorgängig mit vorhandenen Schneereserven praktisch wettkampftauglich präpariert.

„Der Durchführung der beiden Skisprungwettkämpfe im Rahmen des FIS Weltcups vom kommenden Wochenende steht nichts mehr im Weg“, äussert sich OK-Präsident Ernst von Holzen zuversichtlich. Ab sofort verlaufen die Vorbereitungen im gewohnten Rahmen. An der Wettkampfstätte wird nun die Detailarbeit gepflegt. Und da ist die Engelberger Schanzenmannschaft seit Jahren Meisterin ihres Faches. Nichts wird dem Zufall überlassen. Mögliche Unebenheiten bei der Landebahn werden von Hand ausgebessert und kurz vor der Anreise der weltbesten Skispringer wird die Spur zur Führung der Skis in den Anlauf gefräst. Dies ist Millimeterarbeit und selbst die ausländischen Trainer staunen immer wieder darüber, wie es die Engelberger fertig bringen, einen so perfekten Anlauf zu präparieren. Angesichts der Tatsache, dass es sich bei der Titlis-Schanze um eine Naturschanze ohne Keramikspur beim Anlauf handelt, ist dies nur dank grosser und vor allem langjähriger Erfahrung des Schanzenteams möglich.

Engelberg freut sich, in den kommenden Tagen Gastgeberort für die weltbesten Skispringer zu sein. Der grösste Wintersportanlass der Zentralschweiz ist für die Tourismusdestination am Fusse des Titlis ein unverzichtbarer Werbeträger mit einer grossen internationalen Ausstrahlung (bc/ps).

Weitere Informationen: Peter Schmidli, Medien, Telefon 079 317 30 22